

Bluestone Bohrungen liefern 7,9 Meter 19 g/t Au & 44 g/t Ag und 9 Meter 8,4 g/t Au & 53 g/t Ag auf Cerro Blanco

3. Juli 2019 - VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA - Bluestone Resources Inc. (TSXV:BSR | OTCQB:BBSRF) ("Bluestone" oder das "Unternehmen" - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=299040) freut sich, weitere hochwertige Bohrungen aus seinem laufenden Infill-Ressourcenumwandlungsprogramm im Rahmen des Goldprojekts Cerro Blanco bekannt zu geben.

Die Cerro Blanco Machbarkeitsstudie (siehe Pressemitteilung vom 29. Januarth, 2019) zeigte 357.000 Unzen abgeleitete Ressourcen (1,4 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 8,1 g/t Au), die durch Füllbohrungen potenziell in gemessene und angezeigte Ressourcen umgewandelt werden könnten. Der Schwerpunkt des aktuellen Programms liegt auf der Umwandlung von abgeleiteten Ressourcen innerhalb der wichtigsten Venen im oberen Teil des Erzkörpers von Cerro Blanco und Venenerweiterungen außerhalb der aktuellen Ressource.

In dieser Pressemitteilung werden insgesamt acht Bohrungen berichtet, und bisher wurden 47 Bohrungen für 4.992 Meter Infill-Bohrungen seit der Machbarkeitsstudie gemeldet.

Tabelle 1. Wichtige Abschnitte (diese Pressemitteilung)

Bohr ID	von (m)	bis (m)	KERN INTERVALL (m)	WAHRE BREITE (m)	Au g/t	Ag g/t	Venen-ID
UGCB19-137	6.3	7.4	1.1	1.1	5.4	6.3	VN_29_Neu es
	49.2	50.3	1.1	1.1	12.7	12.0	VN_18
UGCB19-138	18.6	19.6	1.0	1.0	3.9	6.6	VN_20
	37.5	38.5	1.0	1.0	4.9	34.1	VN_18
	112.3	113.3	1.0	1.0	7.9	81.9	VN_02
	121.2	122.2	1.0	1.0	5.6	45.4	VN_05
	128.6	129.7	1.1	1.0	7.8	71.4	VN_06
UGCB19-139	32.6	34.9	2.3	2.0	8.1	24.1	VS_31
	50.6	51.5	0.9	0.9	6.0	22.3	-
	94.8	95.7	0.9	0.9	4.7	19.6	VS_24
	97.8	99.0	1.2	1.0	5.3	21.6	VS_24
	105.5	106.7	1.2	1.2	4.0	10.5	-
UGCB19-140	14.2	15.2	1.0	1.0	4.5	33.5	VN_29_Neu es
	29.0	30.0	1.0	1.0	11.7	29.0	VN_01
	75.0	76.0	1.4	1.4	7.4	19.1	VN_18
UGCB19-141	38.0	39.0	1.0	1.0	3.8	9.9	VN_18
	120.2	121.7	1.5	1.5	26.8	189.0	VN_02
UGCB19-142	8.0	9.0	1.0	1.0	4.1	21.5	VN_29_Neu es
UGCB19-143	2.4	3.7	1.2	1.2	7.4	23.2	VS_20
	6.3	7.3	1.0	1.0	6.7	32.6	VS_20
	10.9	12.0	1.1	1.1	12.6	24.5	VS_15
	57.0	66.0	9.0	9.0	8.4	53.2	VS_07, 08
<i>inkl.</i>	57.9	59.7	1.8	1.8	24.9	134.8	VS_08

Bohr ID	von (m)	bis (m)	KERN INTERVALL (m)	WAHRE BREITE (m)	Au g/t	Ag g/t	Venen-ID
	67.8	68.8	1.0	1.0	4.8	43.3	VS_06
	74.5	75.6	1.1	1.1	91.7	561.0	VS_06
	150.0	152.8	2.8	2.8	8.2	57.1	Ader neu
	185.4	187.9	2.5	2.5	13.6	52.8	Ader neu
UGCB19-144	4.2	5.2	1.0	1.0	5.4	7.5	VN_27_Neu es
	89.3	95.8	6.5	6.1	4.0	3.5	VN_02, 03, 03, 05
	98.8	106.7	7.9	7.5	19.0	44.3	VN_06, 07, 07, 09
<i>inkl.</i>	105.7	106.7	1.0	1.0	98.5	271.0	VN_09
	112.3	113.9	1.6	1.6	75.1	56.2	VN_10
	126.2	136.0	9.8	9.4	7.2	8.7	VN_11
	144.4	146.9	2.5	2.3	64.3	159.3	VN_12
	155.1	156.0	0.8	0.8	9.1	5.9	Ader neu
	159.9	160.9	1.1	1.1	6.9	5.8	VN_21

Notizen: Fett gedruckte Intervalle werden im Text der Pressemitteilung zitiert. Nur Abschnitte, die durchschnittlich über 3 g/t Au liegen, wenn sie auf mindestens 3 Meter verdünnt sind, werden als wahre Breite angegeben. Lochkoordinaten und Azimut-/Dip-Informationen begleiten die mit dieser Version verbundene Draufsicht.

Darren Klinck, President & CEO, kommentierte: "Das Bohrprogramm, das sich in den letzten Monaten auf die Zone North auf Cerro Blanco konzentriert hat, hat eine bemerkenswerte Kontinuität und Konsistenz beim Abfangen gezielter Venen gezeigt. Darüber hinaus identifiziert das Programm, wie es bei diesen Arten von Einlagen üblich ist, weiterhin neue Venen, die eine Nachverfolgung erfordern und letztendlich positiv für zukünftige Ressourcenaktualisierungen sein sollten. Wir sind sehr erfreut über die bisherigen Ergebnisse sowie über die weitere Stärkung unseres Verständnisses für das geologische Modell, von dem wir glauben, dass es weiterhin einen erheblichen Mehrwert für das Projekt bringen wird."

Alle in dieser Pressemitteilung zitierten Löcher wurden von verschiedenen Plattformen innerhalb der über drei Kilometer langen Untertagearbeiten am Cerro Blanco gebohrt. Alle Löcher wurden so konzipiert, dass sie auf abgeleitete Ressourcen in den oberen Teilen der aktuellen Ressource abzielen, wobei alle Löcher in der Nordzone gebohrt wurden, mit Ausnahme von UGCB19-139 und UGCB19-143, die in der Südzone aufgefangen wurden.

Das Loch UGCB19-144, das im südlichen Teil der Ressource Nord-Zone gebohrt wurde, konnte insgesamt 12 Adern, darunter eine neue Ader, VN_19, erfolgreich abfangen. Der beste Abschnitt war **19 g/t Au und 44 g/t Ag über 7,5 Meter** (tatsächliche Breite) in Bezug auf die Venen VS_06, VS_07 und VS_09, einschließlich 1 Meter mit 98,5 g/t Au und 271 g/t Ag. Die Löcher UGCB19-137, UGCB19-140, UGCB19-142 wurden alle westlich vom Hauptabfall der Nordrampe gebohrt und konnten neue Venen VN_18 und VN_29, die sich in der Fußwand der aktuellen Ressource befinden, abfangen. UGCB19-138 und UGCB19-141 wurden unter positiven Winkeln (35 bzw. 50 Grad) gebohrt und bestätigten erfolgreich die Erweiterung der Vene VN_02 in die darüber liegenden Salinas-Konglomerate.

Das in der Südzone gebohrte Loch UGCB19-143 ergab **8,4 g/t Au und 53,2 g/t Ag über 9 Meter** (tatsächliche Breite) von 57 Metern in Bezug auf die Venen VS_07 und VS_08.

Eine Draufsicht mit den Bohrungspositionen finden Sie [HIER](#).

Die Ergebnisse für insgesamt 47 Löcher wurden nun im Rahmen des Infill-Ressourcenumwandlungsprogramms veröffentlicht. Die Bohrungen sind im Gange und weitere Ergebnisse werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

Die Edelmetallmineralisierung bei Cerro Blanco ist mit klassischen adularia-sericit epithermalen Quarzadern und Aderschwärmen mit niedriger Sulfidierung verbunden, die in einer veränderten Sequenz von vulkanoklastischen und sedimentären Gesteinen untergebracht sind. Höhere Gehalte (>20 g/t Au und >60 g/t Ag) sind mit sichtbaren Gold- und Silbersulfiden in ginguroartigen, kolloformgebundenen Venen verbunden.

Qualitätsanalyse und Qualitätskontrolle

Die in dieser Mitteilung aufgeführten Untersuchungsergebnisse wurden von den Inspectorate Laboratories ("Inspectorate"), einer Abteilung von Bureau Veritas, die nach ISO 17025 akkreditierte Labors sind, durchgeführt. Die Protokollierung und Probenahme erfolgt vor Ort bei Cerro Blanco durch Mitarbeiter des Unternehmens im Rahmen eines von Bluestone entwickelten QA/QC-Protokolls. Die Proben werden in sicherheitsverschlossenen Beuteln zum Inspectorate, Guatemala City, Guatemala City, zur Probenvorbereitung transportiert. Die Probenzellstoffe werden an die Inspectorate Laboratories in Vancouver, BC, Kanada oder Reno, NV, USA, verschickt und mit branchenüblichen Assaytechniken für Gold und Silber untersucht. Gold und Silber wurden mit einer 30-Gramm-Ladung mit Atomabsorption und/oder gravimetrischer Oberflächenbehandlung auf Werte über 5 g/t Au und 100 g/t Ag analysiert. Die analytische Genauigkeit und Präzision wird durch die Analyse von Reagenzrohlingen, Referenzmaterial und replizierten Proben überwacht. Die Qualitätskontrolle wird ferner durch das QA/QC-Programm von Bluestone gewährleistet, das die Einführung von blind zertifizierten Referenzmaterialien (Standards) und Feldduplikaten in den Probenstrom beinhaltet, um die analytische Präzision und Genauigkeit jeder Charge von Proben, die vom Labor empfangen werden, unabhängig zu beurteilen. Eine Auswahl von Proben wird den ALS Chemex Laboratories in Vancouver zur Kontrollanalyse und zusätzlichen Qualitätskontrolle vorgelegt.

Qualifizierte Person

David Cass, P.Geo., Vice President Exploration, ist die benannte qualifizierte Person für diese Pressemitteilung im Sinne von National Instrument 43-101 und hat überprüft und verifiziert, dass die oben in dieser Pressemitteilung dargelegten technischen Informationen korrekt sind, und genehmigt daher diese schriftliche Offenlegung der technischen Informationen.

Investor Relations Dienstleistungen

Im Rahmen der im Laufe des Jahres geplanten Kapitalmarktinitiativen von Bluestone hat das Unternehmen die PI Financial Corp. beauftragt. ("PI"), um Market Making Dienstleistungen in Übereinstimmung mit den Richtlinien der TSX Venture Exchange ("TSXV") zu erbringen. Als Gegenleistung für die von PI erbrachten Dienstleistungen zahlt Bluestone PI eine monatliche Bargebühr von 5.000 US-Dollar. PI wird keine Aktien oder Optionen als Gegenleistung erhalten; PI und seine Kunden können jedoch eine direkte Beteiligung an den Wertpapieren von Bluestone haben oder erwerben. Bluestone und PI sind unabhängige und nicht verbundene Unternehmen. PI ist Mitglied der Investment Industry Regulatory Organization of Canada (IIROC) und hat Zugang zu allen kanadischen Börsen- und alternativen Handelssystemen. Das Kapital und die Sicherheiten, die für einen von PI als Auftraggeber getätigten Handel erforderlich sind, werden von PI bereitgestellt.

Über Bluestone Resources

Bluestone Resources ist ein Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung seiner zu 100% im Besitz von Cerro Blanco Gold und Mita Geothermie-Projekten in Guatemala konzentriert. Eine Machbarkeitsstudie zu Cerro Blanco ergab eine robuste Wirtschaftlichkeit mit einer schnellen Amortisation. Die durchschnittliche jährliche Produktion wird für die ersten drei Produktionsjahre auf 146.000 Unzen pro Jahr geschätzt, wobei die Gesamtkosten 579\$/Unze betragen (gemäß den Richtlinien des World Gold Council, abzüglich der allgemeinen und Verwaltungskosten der

Unternehmen). Die Gesellschaft wird unter dem Symbol "BSR" an der TSX Venture Exchange und "BBSRF" an der OTCQB gehandelt.

Im Auftrag von Bluestone Resources Inc.

"Darren Klinck"

Darren Klinck | President, Chief Executive Officer & Director

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

Bluestone Resources Inc.

Stephen Williams | VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations

Telefon: +1 604 646 4534

info@bluestoneresources.ca

www.bluestoneresources.ca

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien des TSX Venture Exchange) übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "**zukunftsgerichtete Aussagen**"). Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die Bluestone Resources Inc. ("**Bluestone**" oder das "**Unternehmen**") glaubt, erwartet oder antizipiert, wird oder kann in der Zukunft auftreten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: die Umwandlung der abgeleiteten Mineralressourcen; die Erhöhung der Menge der gemessenen Mineral- und angezeigten Mineralressourcen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile weiterer Bohrungen; der vorgeschlagene Zeitplan und die Vorteile der Machbarkeitsstudie; Aussagen über die Pläne des Unternehmens für seine Mineralgrundstücke; die Geschäftsstrategie, die Pläne und den Ausblick von Bluestone; die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Bluestone; Investitionsausgaben, allgemeine und Verwaltungskosten des Unternehmens sowie Explorations- und Entwicklungskosten; Erwarteter Betriebskapitalbedarf; die zukünftigen finanziellen Schätzungen der Ökonomie des Cerro Blanco-Projekts, einschließlich Schätzungen der Kapitalkosten für den Bau von Bergwerksanlagen und die Inbetriebnahme einer Mine und der Aufrechterhaltung der Kapitalkosten, Schätzungen der Betriebskosten und Gesamtkosten, des Nettobarwerts und der wirtschaftlichen Erträge; vorgeschlagene Produktionszeitpläne und -raten; Verfügbarkeit von Finanzmitteln; Ressourcenschätzungen; und zukünftige Explorations- und Betriebspläne sind zukunftsorientierte Aussagen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Erwartungen oder Überzeugungen des Unternehmens wider, die auf Informationen beruhen, die Bluestone derzeit zur Verfügung stehen, und verwenden häufig Wörter wie "erwarten", "planen", "erwarten", "schätzen", "schätzen", "beabsichtigen", "können" oder Variationen davon oder das Negativ eines dieser Begriffe.

Alle zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen des Unternehmens sowie verschiedenen Annahmen, die von ihm getroffen wurden, und Informationen, die ihm derzeit zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen beinhalten diese Annahmen unter anderem Folgendes: die Fähigkeit von Bluestone, Explorations- und Erschließungsaktivitäten fortzusetzen; den Preis von Gold, Silber und anderen Metallen; keine wesentlichen Schwankungen des derzeitigen Steuer- und Regulierungsumfelds; die Wechselkurse zwischen dem Kanadischen Dollar, Guatemala-Quetzal und dem US-Dollar, die mit dem derzeitigen Niveau übereinstimmen; das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen im Projekt Cerro Blanco in geschätzten Qualitäten; die Verfügbarkeit von Personal, Maschinen und Ausrüstung zu geschätzten Preisen und innerhalb der geschätzten Lieferzeiten; angenommene Metallverkaufspreise und Wechselkurse; angemessene Abzinsungssätze, die auf die Cashflows in wirtschaftlichen Analysen angewendet werden; Steuersätze und Lizenzgebühren, die auf den geplanten Bergbaubetrieb anwendbar sind; die Verfügbarkeit akzeptabler Finanzierungsmöglichkeiten; erwartete Verluste und Verwässerungen im Bergbau; Erfolge bei der Realisierung des geplanten Betriebs; erwartete Fristen für Gemeindekonsultationen und die Auswirkungen dieser Konsultationen auf den Genehmigungsprozess.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, und selbst wenn solche tatsächlichen Ergebnisse erzielt oder im Wesentlichen realisiert werden, kann nicht garantiert werden, dass sie die erwarteten Folgen für oder Auswirkungen auf Bluestone haben werden. Zu den Faktoren,

die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von den derzeitigen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem: Risiken in Bezug auf Schwankungen des Mineraliengehalts innerhalb des als mineralische Ressourcen identifizierten Minerals gegenüber dem vorhergesagten; Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf erwartete Produktionsraten, Zeitpunkt und Höhe der Produktion und Gesamtkosten der Produktion; Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf die Fähigkeit, notwendige Lizenzen, Genehmigungen oder Oberflächenrechte zu erhalten oder aufrechtzuerhalten; Risiken in Bezug auf technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbauentwicklungsaktivitäten; Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf die Genauigkeit von Mineralressourcenschätzungen und Schätzungen der zukünftigen Produktion, des zukünftigen Cashflows, der Gesamtkosten der Produktion und der Abnahme von Mengen oder Qualitäten der mineralischen Ressourcen; Risiken im Zusammenhang mit geopolitischer Unsicherheit und politischer und wirtschaftlicher Instabilität in Guatemala; Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit Produktionsunterbrechungen; die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Entwicklungs- oder Bergbauergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen; ungewisse politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen und Beziehungen zu lokalen Gemeinschaften; Schwankungen der Erholungs- und Förderraten; Entwicklungen auf den Weltmetallmärkten; Risiken im Zusammenhang mit Wechselkursschwankungen; sowie die Faktoren, die unter "Risikofaktoren" im geänderten und angepassten Jahresinformationsformular des Unternehmens beschrieben sind.

Jede zukunftsgerichtete Aussage bezieht sich nur auf das Datum, an dem sie gemacht wurde, und außer wie von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert, lehnt Bluestone jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, eine zukunftsgerichtete Aussage zu aktualisieren, sei es als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder anderweitig. Obwohl Bluestone der Ansicht ist, dass die den zukunftsgerichteten Aussagen innewohnenden Annahmen angemessen sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen, und dementsprechend sollte aufgrund ihrer inhärenten Unsicherheit kein übermäßiges Vertrauen in solche Aussagen gesetzt werden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen.

Non-IFRS-Kennzahlen zur finanziellen Performance

Das Unternehmen hat in dieser neuen Version bestimmte Kennzahlen der Non-International Financial Reporting Standards ("IFRS") aufgenommen. Die Gesellschaft ist der Ansicht, dass diese Kennzahlen, zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen, den Anlegern eine verbesserte Möglichkeit bieten, die zugrunde liegende Performance der Gesellschaft zu bewerten und mit Informationen anderer Unternehmen zu vergleichen. Die Non-IFRS-Maßnahmen dienen der Bereitstellung zusätzlicher Informationen und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für die nach IFRS erstellten Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen haben nach IFRS keine einheitliche Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Emittenten vergleichbar.

All-in nachhaltige Kosten

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die All-in Sustaining Costs ("AISC") die mit der Goldproduktion verbundenen Gesamtkosten besser definieren.

Das Unternehmen berechnet AISC als die Summe aus Raffinationskosten, Lizenzgebühren Dritter, Betriebskosten des Standorts, nachhaltigen Kapitalkosten und Schließungskapitalkosten, geteilt durch die verkauften Goldunzen, um einen Betrag pro Unze zu erhalten. Andere Unternehmen können diese Kennzahl aufgrund unterschiedlicher zugrunde liegender Prinzipien und Richtlinien unterschiedlich berechnen. Unterschiede können sich auch aus einer unterschiedlichen Definition von nachhaltigem und nicht nachhaltigem Kapital ergeben.

Gesamte Barausgaben

Die gesamten Bargeldkosten sind ein gängiges finanzielles Leistungskriterium in der Goldminenindustrie, haben aber keine einheitliche Bedeutung. Das Unternehmen weist die gesamten Barkosten auf der Grundlage einer verkauften Goldunze aus. Die Gesellschaft ist der Ansicht, dass bestimmte Investoren zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen, wie z. B. Umsatzerlösen, diese Informationen nutzen können, um die Leistung und Fähigkeit der Gesellschaft zu beurteilen, ein operatives Ergebnis und einen Cashflow aus dem Bergbaubereich zu erzielen. Das Management nutzt diese Kennzahl als wichtiges Instrument zur Überwachung der operativen Kostenentwicklung.

Die gesamten Barkosten umfassen (Herstellungskosten wie Bergbau, Verarbeitung, Wartung und Standortadministration, Lizenzgebühren, Vertriebskosten und Nebenproduktgutschriften), um zu den gesamten Barkosten pro verkaufter Unze Gold zu gelangen. Andere Unternehmen können diese Kennzahl anders berechnen.

AISC und Gesamtüberleitung der Barkosten

AISC und die gesamten Barausgaben werden auf der Grundlage der vom World Gold Council ("WGC") veröffentlichten Definitionen berechnet (eine Markterschließungsorganisation für die Goldindustrie, die aus 18 Goldminenunternehmen aus der ganzen Welt besteht und von ihnen finanziert wird). Die WGC ist keine Regulierungsorganisation.